







Stechbrief.

Wegen den unten beschriebenen Gärtner Ottomar Limprecht aus Merseburg, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungsbefugnis wegen schweren Diebstahls verhängt.

Es wird erücht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängnis zu Merseburg abzuführen. Halle a/S., den 30. Juli 1881. Königl. Staatsanwaltschaft von Moers.

Der Abänderung des § 93 der hiesigen Strafpolizei-Ordnung vom 15. September 1879 und unter Aufhebung der Polizeiverordnung vom 26. April er. wird auf Grund der §§ 5, 6, und 15 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11. März 1850 (G. S. 265) und der §§ 79 und 80 des Gesetzes über die Organisation der allgemeinen Landesverwaltung vom 26. Juli 1850 (G. S. 231) unter Zustimmung des Gemeinde-Vorstandes hiermit folgendes für den hiesigen Stadtbezirk verordnet:

- 1. Auf hiesigen öffentlichen Straßen und Plätzen darf der Transport von Hindernissen, Kälbern, Schweinen und Schafen, gleichviel ob dieses Vieh zum Schlachten, zum Sandle oder zu anderen Zwecken bestimmt ist, nur mittels Fuhrwerks unter Beobachtung der in der Viehregierungsverordnung vom 16. November 1874 für die Beförderung von Schlachtvieh erlassenen Vorschriften bewirkt werden.

2. Diese Bestimmung greift nicht ab: 1) bei dem Transport des sämtlichen vorgenannten Viehes während der hier stattfindenden Viehmärkte und an dem, dem ersten Viehmärkte vorübergehenden Verträge, und 2) beim Treiben von Schafherden nach und von der Weide.

3. Die Bestimmung greift nicht ab: 1) bei dem Transport eines einzelnen Stückes Rindvieh, sofern dasselbe weder ein Kalle ist, noch von der Gehirnanalyse aus hier eingeführt wird, mittels Treibens erfolgt.

2. Jedoch muß in diesem letzteren und in dem unter Nr. 1 gedachten Falle jedes einzelne getriebene Stück Rindvieh an den Sörnern und an einem Vorberufung gebunden und zwischen (Kalle) vor den Augen versehen sein, sowie - abgesehen vom Treiben - von einer mindestens 16 Jahre alten Person am Kopfe geführt werden.

3. Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung werden, soweit sie nicht der höheren Strafe des § 366 Nr. 5 u. 10 des Reichsstrafgesetzbuches unterliegen, an den, den Transport des Viehes ausübenden Personen und, sofern der Transport im Auftrag eines Dritten ausgeführt worden, zugleich an dem Auftraggeber mit Geldstrafe bis zu 30 Mark, im Unvermögensfalle mit einer nach § 29 des Reichsstrafgesetzbuches zu bemessenden Haftstrafe geahndet.

4. Diese Verordnung tritt mit dem 1. October dieses Jahres in Kraft. Halle a/S., den 29. Juli 1881. Die Polizei-Verwaltung. J. B. von Solly.

Bekanntmachung.

Zur öffentlichen meistbietenden Vermeidung des vormals Thieme'schen, jetzt der Stadt Halle gehörenden Hausgrundstücks, Mühlgraben 10, hierauf bis die 6 Jahre vom 1. October dieses Jahres ab, bis dahin 1887 unter dem Termine d. hant zu machenden Bedingungen, wird ein Termin auf **Donnerstag den 11. August cr., Vorm. 11 Uhr** auf der Wafstube im hiesigen Waagegebäude anberaumt, wozu Nichtstahlige eingeladen werden. Halle a/S., den 1. August 1881. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Versteigerung der beim unterzeichneten Leihkame in den Monaten Juli, August und September 1880 verkauften resp. erneuerten Häuser, welche die Wandnummern 26241 bis 39600 tragen und worüber die Pfandbesitzer in diesem Versteigerungstermin sich zu erklären haben, wird am **Donnerstag am 13. October 1881 Vormittags von 10 bis 12 Uhr** und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr und folgende Tage **Vormittags von 9 bis 12 Uhr** und **Nachmittags von 3 bis 5 Uhr** im Auctionslocale des Leihkames statt.

Einmaligen und Erneuerungen dieser Häuser werden nur bis **Donnerstag den 29. September 1881** angenommen. Halle a/S., am 2. August 1881. Das Leihamt der Stadt Halle. Köder, Inspector.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, daß ich am hiesigen Plage, Schmeerstraße Nr. 24, ein **Waffen-u. Munitions-Geschäft** eröffnet habe.

Indem ich mir die Bitte erlaube, mein Unternehmen durch Ihr Vertrauen geneigtlich unterstützen zu wollen, gebe ich Ihnen die Versicherung, daß ich heiss bemüht sein werde, durch streng reelle Bedienung und nur gute Arbeit mit Ihre Zufriedenheit zu erwerben. Hochachtungsvoll **Halle a/S. Emil Schmidt.**

P. P.

Nachdem das mit meinem Bruder **Amandus** am hiesigen Plage unter der Firma **Gebr. Rauchhaupt**

betriebene **Getreide-, Futterartikel- und Düngemittel-Geschäft** am 1. Juli a. e. in Liquidation getreten ist, sehe ich Sie unter ergebener Verzugnahme auf meine **Vorläufige Anzeige** vom 30. Juni a. e. hiermit davon in Kenntnis, daß ich daselbst in Gemeinschaft mit meinem Bruder **Armand** unter der Firma: **Gebr. v. Rauchhaupt**

in den alten Localitäten in bisheriger Weise fortführen werde. Indem ich bitte, das mir bis jetzt in lo hohem Maße geschenkte Vertrauen gütlich zu bewahren, zeichne ich Hochachtungsvoll **Albin v. Rauchhaupt.**

**Tapeten, Rouleaux und Wachstuche** empfiehlt in größter Auswahl zu bekannt billigsten Preisen **Gr. Klausstr. 4. K. Rapsilber. Gr. Klausstr. 4. NB. Tapeten-Resto von 6-16 Stück unter Einkaufspreis.**

Sauerkirschen Otto Thieme.

ohne Stiele lauft **Auction** im Wege der Zwangsversteigerung. Am Freitag den 5. August cr. von Vormittag 8 Uhr an versteigere ich **Schulberg 4**; die gesammte Kabineneinrichtung und die Waarenvorräthe eines Materialien-Geschäfts gegen sofortige baare Zahlung. **Petschick, Gerichtsvollzieher.**

**Bekanntmachung.** Den geehrten Mittheilungen der **Spinnereikannten- u. Leihkasten** wird bemerkt, daß die am 1. Aug. 1881 das 25 jährige Stiftungsfest gefeiert werden soll. **Der Vorstand: Karl Treuzinger, Aug. Loss.**

**Auction.** Freitag den 5. August Vorm. 11 Uhr sollen **Schulberg 8** hier zwangsweise versteigert werden: **Rüchbaum, Wagnerei u. Eichenholz-Möbel, darunter: Schreibtisch u. Kleider-Schrank, Eichen-Schiffel, 2 hohe Stühle, Spiegel etc. ein goldenes Arm-Band, 2 Mahagoni, Uhren, sowie 1 Paß (ca. 300 Flaschen) Schweißmer, 1 Paß (ca. 160 Flaschen) Portwein u. 91 Flaschen Wein.** **Bischoff, Gerichtsvollzieher.**

**III. Lotterie von Baden-Baden** mit Hauptgewinnen im Werthe von **60,000, 30,000, 15,000, 12,000, 10,000 u. s. w.** Ziehung 9. August. **Kaufloose hierzu A 6 Mk. Volloose A 10 Mk.** empfiehlt **H. Gräfe,** Hauptcollectur, Halle a/S., gr. Märkerstrasse 7.

**Auction.** Freitag den 5. August cr. Vorm. 11 Uhr gelangen **Schulberg 8** zwangsweise zur Versteigerung: **1 Kleider-Schrank, 1 Wäsche-Schrank und 1 Regulator.** **Lützkendorf, Ger. Vollzieher.**

**Louis Tidow, Feuerprägenfabr. Hannover** auf 14 Ausstellungen prämiirt, **Bresden 1880** höchster Staatspreis, empfiehlt seine **Feuerprägen** neuester Construction aller Größen und Arten, in bestmöglicher ausgezeichneter Güte.

**Auction** im Zwangsversteigerungsweg. **Donnerstag den 6. August cr. Vorm. 11 Uhr** verkaufe ich **Wagdeburgerstraße 43** auf dem Hofe des **Bedienten Herrn Steinert** folgende dort hin geschaffte Gegenstände, als: **das Material zu einem 60 Fuß langen Bretterschuppen, 1 gr. Springbrunnen aus Cement mit Wasserregal, 3 gr. Cementplatten, 2 Cementrahmen zu Entlastungen von Aischengruben, 1 Postament, 1 Staket und 1 eiserne Leuchte.** **Lützkendorf, Gerichtsvollzieher.**

**Sichere Heilung für Alle.** Jede Krankheit, jeden Schmerz, auch die in Anfallen, Operationen, Badeorten und anderweitig nicht geheilt werden konnten. Für Jung und Alt, in allen Fällen. Auch brüchlich, bei meiner 50 jährig erprobten eigenen Heilmethode weise ich wunderbare Heilerfolge in jedem Falle nach. **Zahlungsfähige Honorar später.** **F. W. Sentsleben, Halle a/S., Bahnhofstr. 12, I.**

**Begüterte Wüthgrüner** bitten der Unterzeichnete, ihm beim Erhalten eines mittelvollen, begabten Schülers hülfreiche Hand zu leisten. Der Vertriebene ist keiner Ombd besonders anvertraut und findet Unterstühtungen namentlich hier einmal recht gut angedacht. **Oberpflanzler eines Handels in Jena.**

**Claviermusik** zu Klängen, Flöten u. übermümt **F. Rewitsch, Taubengasse 8.**

**1500 Thlr., 1 und alleinees Hypothek u. e. Vorkaufshof mit ein Wozgen oder geucht. Offerten unter Z. an R. Penne, Halle a/S.**

**Conto-Bücher, sauber, dauerhaft und billig, empfiehlt J. Angermann, Brüderstr. 9, Eingang II. Steinstraße.**

**45,000 Thaler** werden auf ein großes Rittergut in der Nähe, Lage 200,000 Thaler, zur 2. Stelle a 4% geliebt. **Schiffreisanstalten betreiben ihre Offerten einzuhalten unter Chiffre H. S. 15 postlagernd Cuduburg.**

**Schreibhefte, Diarien, nur für Wiederbräuter zu sehr billigen Preisen empfiehlt J. Angermann, Brüderstr. 9, Eingang II. Steinstraße.**

**6-8000 Mark** zum 1. October auf ländliche Grundstücke auszuliehen. **Schreibhefte wollen Meldung unter A. 920 in der Exp. d. Bl. niederlegen.**

**Kirschschaft Otto Thieme.** frisch von der Presse bei **Am Leipzigerthurm 31.**

**40,000 Thaler** werden auf ein gr. Rittergut mit 490 Aca. sehr gutem Weizenboden zu 4% zum 1. October zu leihen gesucht. **Off. e. nur Selbstbräutern unter V. 5354 an J. Barck & Co. abgeben.**

**Friedrich Höfer,** welche sich etabliren wollen, bietet sich Gelegenheit, ein vollständiges Schlosserwerkzeug zu kaufen. **Auskunft unter A. 35 d. Haasenstein & Vogler (Friedr. Baum), Weinmar.**

**3-4000 Thlr. find um 1 Oefter auf 1. Etage u. 2. Obergeschoss zu verleihe. **Wäß. Gerrenstr. 19, part.****

**Neues Gerstenstroh** verkauft die **Deconomieff. Braubausg. 11.**

**Zweithaber.** Ein junger wohl. Kaufmann, in der Materialmannen, Ventilatoren, Droguen- und Holzbranche erfahren, wünscht sich mit vorläufig 120,000 Mark an einem rentablen Geschäft, gleichviel welcher Branche, zu betheiligen. **Offerten unter Z. 919 in der Expedition d. Blz. erbeten.**

**Hammerfleisch,** a. 50 A., Hessler, H. Klausstr. 7.

**stiller Theilhaber mit 50 bis 60,000 Mark Capital,** welches hypothek-risch sicher gestellt wird, und sehr ansehnlichen Bedingungen gesucht. Die Beethelligung ist sehr zu empfehlen. Auf schriftliche u. mündliche Offerten ertheile näher Auskunft **Theodor Heime, Halle a/S., Blücherstrasse Sa.**

**Neuen Handrollwagen** verkauft **Wiemerstraße 13.**

**Stiller Socius** mit 3-5000 M. s. Vergütung eines lebhaften Geschäfts gesucht. **Offerten unter V. F. 506 an Haasenstein & Vogler, Halle a/S.**

**Gebrauchte Schuhe u. Stiefel** lauft **Saßgasse 6, am Markt.**

**2 Copias u. 2 Matrizen** find sehr billig zu verkaufen. **Auch sind Alpen- und Matrizen hiesig vorräthig.** **Prohaska, Tapezierer, alter Markt 3.**

**Ein guter Froch** ist billig zu verkaufen **Wartungsgasse 11, III.**

**Halle. Druck und Verlag von Otto Henkel.**

Dritte Grosse Verloosung zu Gotha.

Ziehung am 9. August cr. I. Hauptgewinn im Werthe von **Mark 10,000.** **Zusammen 2352 Gewinne im Gesamtwerte von Mark 76,000.** **Loose à 1 Mark** empfiehlt **A. Molling, General-Debit Hannover, sowie J. Barck & Co., Halle a/S.**

Loose der Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung in Halle

find à 1 Mark zu haben in der **Exposition der Saale-Zeitung.**

Restaurant z. Terrasse

Seute **Wittwoch den 3. August** **Grosses Concert und Concurr.-Wettlauf.** **Anfang des Concerts 6 Uhr.**

Verloren.

Eine Kasse mit Möbelzeichnungen ist von **Dieben** entwendet nach der **Ammerdorfer Chaussee** verloren. **Bitte gegen Verloren abzugeben **Steinweg 18.****

Am **Sonnab.** ist ein schwarz gefärbtes **Zuch** in der **Ausstell. verloren u. abzugeben **Augustastr. 11, III.****

**4 H. Schlüssel** verli. abs. **Böditz 14.** **Kunianer Vogel** entfl. **Ge. Vel. abzugeben **Wörthwinger 5 im Laden.****

Aufruf.

Da ich wegen bringendem Geschäft die **Abreise** des auf **Zahrmännern** bezugnehmenden Kaufmann **Georg Adolf Ochsenknecht**, gebürtig aus **Bartsch**, befeh, stelle an **Seben** die **höfliche Bitte**, mir zur **Erklärung** derselben gütlich durch **Nachweis** beizuhelfen, sich zu wollen. **Mittheilung** würde gern erbeten. **Heinrich Kitzelmann, Halle a/S., Adlerstraße Nr. 1.**

Warnung.

Hiermit warne ich **Jedermann**, meinen **Sohn**, den Kaufmann **F. Eschke**, auf meinen **Namen** **Emas** zu borgen, da ich **keine Zahlung** leiste. **Schleittau b/S., den 1. Aug. 1881. With. Eschke.**

Familien-Nachrichten.

**Todes-Anzeige.** Heute, 1. August, Nachts 12 Uhr, entschlief lauft nach langen (schmerzlichen) Leiden unsere liebe Tochter **Marie Schmidt** im noch nicht vollendeten 36. Lebensjahre, was allen Verwandten, Freunden und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme hierdurch anzeigen willerbere, den 1. August 1881. **H. Schmidt nebst Familie.**

Gestern Abend 12 Uhr starb unter **liebes Versehen** an ihrem 1. Geburtstage, was tiefbetruert und trauernd allen Freunden und Bekannten hierdurch anzeigen **Karl Mickel und Frau geb. Gebhardt.**

**Verlobt:** **Anna Richter** und **Robert Schmidt** (Beiz); **Elisabeth Stephan** und **Witoldocond Dr. jur. Franz Berlin** und **Wardburg**; **Helene Schlegel** und **Carl Wehll** (Brenlau) und **Koblenz**; **Gertrud von Wittichau** und **Cuno Freid**, von dem **Bundes-Steinbohn** (Dale); **Emma Klinge** und **Kotter** **Witoldocond** (Windenau) und **Leipzig**; **Walthide Husmann** und **Wesfor** **Kard** **Waus** (Wagdeburg).

**Verstirbt:** **Dionysius Martin Thieme** und **Sothanna Weidner** (Wagdeburg); **Paul Wagdner** und **Magdalene von Eilly** (Triebe); **Zul. Thiele** und **Liga König** (Wagdeburg); **Geboren:** **Ein Sohn:** **Hrn. Hauptmann** **Wende** (Stargburg i/S.); **Hrn. Ernst** **Gottmann** (Berlin); **Hrn. Moritz** **Blonder** (Leipzig); **Hrn. A. Wenz** (Wagdeburg); **Hrn. Jean Meyer** (Wartenburg i/S.); **Eine Tochter:** **Hrn. Adolph** **Schurth** (Leipzig); **Hrn. Leo** **Schubert** (Leipzig); **Hrn. Albert** **Dreyer** (Wagdeburg); **Hrn. Ulrich** **Reimer** (Wartenburg).

**Gestorben:** **Witoldocond** **Aug. Grünhagen** (Triebe) i/S.; **Carl August** **Leuzius** (Rüchendaub); **Sanitätsrath** **Dr. Popp** (Hannover); **Kaufmann** **Friedrich** **Schumann** (Leipzig); **Hrn. Conrad** **Pering** **Sohn** **Alexander** (Leipzig); **Hrn. Ober-Verwalter** **Antonius** **Lecher** **Friedr** (Wagdeburg); **Grüß-** **bestiger** **Job. Joh. Weghe** sen. (Grüß-Dierleben); **Frau** **Antmann** **Henriette** **Weißner** (Schleibitz); **Frau** **Friederike** **Geis** (Halbe a/S.).